

# GEDENKTAG

## 2. Februar - Darstellung Jesu im Tempel

Als die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn,  
geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan. (*Gal 4,4*)

### Eröffnung

[*Zum Entzünden einer Kerze: Mit Freuden sagt Dank dem Vater, der euch tüchtig gemacht hat zu dem Erbteil der Heiligen im Licht. Kol 1,12*]

Gott + gedenke mein nach deiner Gnade.

[*R*] Herr, erhöre mich mit deiner treuen Hilfe.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,

[*R*] wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen. Halleluja.

### Psalm 96 (*eg 738*) Singet dem Herrn, alle Welt

Singet dem Herrn ein neues Lied; \*

singet dem Herrn, alle Welt!

Singet dem Herrn und lobet seinen Namen, \*

verkündet von Tag zu Tag sein Heil!

Erzählet unter den Heiden von seiner Herrlichkeit, \*

unter allen Völkern von seinen Wundern!

Betet an den Herrn in heiligem Schmuck; \*

es fürchte ihn alle Welt!

Sagt unter den Heiden: Der Herr ist König. /

Er hat den Erdkreis gegründet, dass er nicht wankt. \*

Er richtet die Völker recht.

Der Himmel freue sich und die Erde sei fröhlich \*

das Meer brause und was darinnen ist;

das Feld sei fröhlich und alles, was darauf ist; \*

es sollen jauchzen alle Bäume im Walde

vor dem Herrn; denn er kommt \*

denn er kommt, zu richten das Erdreich.

Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit \*

und die Völker mit seiner Wahrheit.

*oder Psalm 96 (tzb 404 )*

### **Alttestamentliche Lesung** Maleachi 3, 1-4

*Siehe, ich will meinen Boten senden, der vor mir her den Weg bereiten soll. Und bald wird kommen zu seinem Tempel der Herr, den ihr sucht; und der Engel des Bundes, den ihr begehrt, siehe, er kommt! spricht der HERR Zebaoth. Wer wird aber den Tag seines Kommens ertragen können, und wer wird bestehen, wenn er erscheint? Denn er ist wie das Feuer eines Schmelzers und wie die Lauge der Wäscher. Er wird sitzen und schmelzen und das Silber reinigen, er wird die Söhne Levi reinigen und läutern wie Gold und Silber. Dann werden sie dem HERRN Opfer bringen in Gerechtigkeit, und es wird dem HERRN wohlgefallen das Opfer Judas und Jerusalems wie vormals und vor langen Jahren.*

### **Epistel** Hebräer 2, 14-18

Weil nun die Kinder von Fleisch und Blut sind, hat auch er's gleichermaßen angenommen, damit er durch seinen Tod die Macht nähme dem, der Gewalt über den Tod hatte, nämlich dem Teufel, und die erlöste, die durch Furcht vor dem Tod im ganzen Leben Knechte sein mussten. Denn er nimmt sich nicht der Engel an, sondern der Kinder Abrahams nimmt er sich an. *Daher musste er in allem seinen Brüdern gleich werden, damit er barmherzig würde und ein treuer Hoherpriester vor Gott, zu sühnen die Sünden des Volkes. Denn worin er selber gelitten hat und versucht worden ist, kann er helfen denen, die versucht werden.*

### **Evangelium** Lukas 2, 22-35

*Als die Tage ihrer Reinigung nach dem Gesetz des Mose um waren, brachten sie Jesus nach Jerusalem, um ihn dem Herrn darzustellen, wie geschrieben steht im Gesetz des Herrn: »Alles Männliche, das zuerst den Mutterschoß durchbricht, soll dem Herrn geheiligt heißen«, und um das Opfer darzubringen, wie es gesagt ist im Gesetz des Herrn:*

»ein Paar Turteltauben oder zwei junge Tauben«. Und siehe, ein Mann war in Jerusalem, mit Namen Simeon; und dieser Mann war fromm und gottesfürchtig und wartete auf den Trost Israels, und der heilige Geist war mit ihm. Und ihm war ein Wort zuteil geworden von dem heiligen Geist, er solle den Tod nicht sehen, er habe denn zuvor den Christus des Herrn gesehen. Und er kam auf Anregen des Geistes in den Tempel. Und als die Eltern das Kind Jesus in den Tempel brachten, um mit ihm zu tun, wie es Brauch ist nach dem Gesetz, da nahm er ihn auf seine Arme und lobte Gott und sprach: Herr, nun lässt du deinen Diener in Frieden fahren, wie du gesagt hast; denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen, den du bereitet hast vor allen Völkern, ein Licht, zu erleuchten die Heiden und zum Preis deines Volkes Israel. Und sein Vater und seine Mutter wunderten sich über das, was von ihm gesagt wurde. Und Simeon segnete sie und sprach zu Maria, seiner Mutter: Siehe, dieser ist gesetzt zum Fall und zum Aufstehen für viele in Israel und zu einem Zeichen, dem widersprochen wird - und auch durch deine Seele wird ein Schwert dringen -, damit vieler Herzen Gedanken offenbar werden.

## **Betrachtung**

\* **Lied** Mit Fried und Freud fahr ich dahin (eg 519)

oder Gelobet seist du, Jesu Christ (eg 23,1.4-7)

\* **Lobpreis - Magnificat** (Lukas 1, 46-55)

Meine Seele erhebt den Herrn \*

und mein Geist freut sich Gottes, meines Heilandes;

denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd angesehen \*

Siehe, von nun an werden mich selig preisen alle Kindeskinde.

Denn er hat große Dinge an mir getan, \*

der da mächtig ist und dessen Name heilig ist.

Und seine Barmherzigkeit währt von Geschlecht zu Geschlecht \*

bei denen, die ihn fürchten.

Er übt Gewalt mit seinem Arm \*

und zerstreut, die hoffärtig sind in ihres Herzens Sinn.

Er stößt die Gewaltigen vom Thron \*

und erhebt die Niedrigen.  
Die Hungrigen füllt er mit Gütern \*  
und lässt die Reichen leer ausgehen.  
Er gedenkt der Barmherzigkeit \*  
und hilft seinem Diener Israel auf,  
wie er geredet hat zu unsern Vätern \*  
Abraham und seinen Kindern in Ewigkeit.  
*oder gesungen (tzb 251 - 258 )*

## **Fürbitten**

Ewiger, du unser Gott. Wir sind dankbar für Jesus, das Kind der Maria, deinen Sohn auf Erden, unsern Bruder unter den Menschen. Seinetwegen bitten wir um deine Güte und rufen dich an:

*R: Kyrie eleison.*

Hilf, dass unser Dank an diesem Fest der Darstellung des neugeborenen Jesus im Tempel aus erfülltem Herzen kommt und die Freude aus dir erkennbar wird am belebendem, zuversichtlichen und aufmerksamen Geist unter uns. Wir rufen dich an:

*R: Kyrie eleison.*

Bewahre uns, dass wir keine Welt erbauen, die dich nicht kennt. Segne uns, dass wir den Kindern und allen kommenden Generationen den Boden bereiten für gutes Gedeihen, für gerechten Frieden, für verwirklichte Würde des Menschen. Wir rufen dich an:

*R: Kyrie eleison.*

Wir bitten für die, denen wir in Liebe und Achtung verbunden sind, und für die, denen wir lieber ausweichen. Wir bitten für Junge um Weisheit und für Alte um Gelassenheit. Wir bitten für die Regierenden und für die einfachen Leute. Wir rufen dich an:

*R: Kyrie eleison.*

Hilf, dass wir miteinander etwas sein können für eine neue Welt, für ein Leben in Zuversicht, Freude und Dankbarkeit, für eine bewohnbare Erde. Unter deinem Segen lass uns leben alle Tage. Wir rufen dich an:

*R: Kyrie eleison. (a)*

## **Vaterunser**

## \* **Schlussgebet**

Gott, du Vater des Lichtes. Jesus, dein Sohn, wurde heute als dein Eigentum in den Tempel gebracht und von Simeon und Hanna als das wahre Licht erkannt, das alle Welt erleuchtet. Vertreibe alles Dunkel aus unseren Herzen und lass uns Zeugen deines Lichtes sein, bis wir dich ewig preisen im Heiligen Geist durch Jesus Christus, deinen Sohn, unsern Bruder und Herrn. (b)

## **Segen**

Der Segen des Gottes von Sarah und Abraham; der Segen des Sohnes, von Maria geboren, der Segen des Heiligen Geistes, der uns tröstet wie eine Mutter ihre Kinder, sei mit uns allen. (c )

## **Quellen und Vorlagen**

*Soweit nicht anders angegeben sind Bibelverse wörtlich zitiert aus: Die Bibel nach der Übersetzung Martin Luthers in der revidierten Fassung von 1984, durchgesehene Ausgabe in neuer Rechtschreibung, © 1999, Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart*

\* *Dieses Stück kann entfallen*

c vgl. Evangelisches Gottesdienstbuch, Berlin 2000, S. 676